

Zehn neue Käferarten aus Baden und Württemberg

Johannes Reibnitz, Tamm

Tarsostenus univittatus (Rossi) (Cleridae) (Wt +) *

Ab 1990 machte GEIS (1997, 2001) eine Reihe von Freilandfunden in Südbaden. Aus nur fingerstarkem Weinrebenschnitt gelang mir 2006 eine Zucht von *Tarsostenus univittatus* aus Württemberg. Eine Hand voll bereits Bohrlöcher aufweisender trockener Rebenstängel wurden am 16.5. 2006 nahe Gündelbach bei Vaihingen an der Enz eingetragen. Im Laufe des Jahres schlüpfte daraus in Anzahl *Lyctus cavicollis* und *Trogoxylon impressum**. Erst sehr spät im Jahr erschienen dann „als Krönung“ 9 Exemplare von *Tarsostenus univittatus*. Nach GEIS (1997) verfolgen Imagines und Larven von *Tarsostenus* in Südbaden die an bzw. in trockenem Holz lebenden Splintholzkäfer (Lyctidae) der Gattung *Lyctus* und *Trogoxylon*.

Carpophilus ligneus Murr. (Nitidulidae) Wt i

Ludwigsburg, Königliches Proviantamt, 14.1.1966, 1 Ex. an Dörrobst, Dr. König leg., det. A. Kirejschuk, vid. E. Konzelmann; Beleg im Staatl. Museum für Naturkunde Stuttgart (SMNS).

Nitidula bipunctata (L.) (Nitidulidae)

1 Ex. in coll. H. Ensinger (SMNS): Stuttgart, Wohnung, 31.7.1977; bei FRANK & KONZELMANN (2000) nur eine fragliche Meldung. Nach HORION (1960) in ganz Deutschland, exklusive den Gebirgen, im allgemeinen nicht selten.

Triplax rufipes (F.) (Erotylidae) Ba + *

In einem Buchenaltholzbereich westlich Sprantal bei Bretten konnte ich am 25.5.2007 einige Tiere in den Lamellen einer *Pleurotus*-Art finden.

Antherophagus canescens Grouv. (Cryptophagidae) Wt +

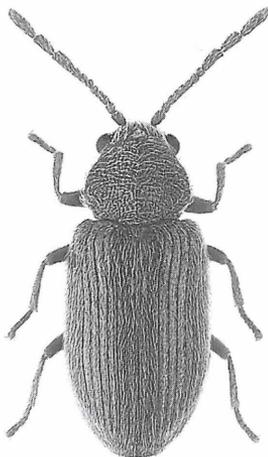
Kornwestheim, 30.6.1953, 1 Ex., leg. Köstlin (SMNS); bei FRANK & KONZELMANN (2000) nur 1 Fund in Baden.

Litargus balteatus Lec (Mycetophagidae) Wt +

Die Art ist mittlerweile in Baden-Württemberg weit verbreitet. Sie lebt vor allem in Kompost, wird aber auch in Baumpilzen gefunden, besonders im Schwefelporling.

Mycetochara humeralis (F.) (Alleculidae) Wt +

Großsachsenheim, Hummelberg, 30.5.2004, 1 Ex. unter morscher Eichenrinde, leg. Reibnitz.



Dryophilus rugicollis (Muls. Rey) (Anobiidae) Wt +

HORION (1961) lehnte ein Vorkommen dieser mediterranen Art, trotz einiger Meldungen, für Deutschland ab. Neumann, Lange, Ausmeier, Lau und Szallies erbrachten 1995 die ersten sicheren Funde in Südbaden. Mittlerweile ist *Dryophilus rugicollis* in der Oberrheinebene weit verbreitet. 2007 gelangen mir Nachweise im Kraichgau und im Enztal. Östlichster Fundort: Oberriexingen, 10.6.2007. Die Art entwickelt sich in den Ranken der Waldrebe (*Clematis vitalba*), von denen die Imagines im Sommer geklopft werden können (siehe Abb. links).

Palorus subdepressus (Woll.) (Tenebrionidae) Ba +

Bretten, Sommer 2007, in Anzahl in Getreidedreschabfällen, leg. Reibnitz; die Art stellt den Larven und Puppen anderer Schädlinge nach (ZACHER 1938, in HORION 1960), ist also kein eigentlicher Vorratsschädling. Bei FRANK & KONZELMANN (2000) gibt es keine Meldung für Baden-Württemberg.

***Latheticus oryzae* Wtrh. (Tenebrionidae) Ba i**

2007 in Getreidedreschabfällen bei Bretten, leg. Reibnitz. Der Rundköpfige Reismehlkäfer ist ein nicht eingebürgertes Getreidevorratsschädling. *Cynaëus angustus* (Leconte) war ebenfalls in Anzahl vorhanden. Bei FRANK & KONZELMANN (2000) gibt es keine Meldung für Baden-Württemberg.

***Exocentrus punctipennis* Muls. Guillb (Cerambycidae) Wt +**

1 Ex. am 31.5.2007 am Rotenackerwald bei Markgröningen von toten Weidenästen geklopft zusammen mit *Agrilus guerini*, leg. Reibnitz.

Literatur

- FRANK, J. & KONZELMANN, E. (2002): Die Käfer Baden-Württembergs 1950–2000. – Landesanstalt für Umweltschutz Bad. Württ.; Naturschutz-Praxis, Artenschutz 6, Karlsruhe, 290 S.
- GEIS, K.-U. (1997): Zum Vorkommen von *Tarsostenus univittatus* (Rossi) (Col., Cleridae) in Südwest-Mitteleuropa und Beobachtungen seiner Lebensweise. – Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart, 32 (2): 87-89. Stuttgart.
- GEIS, K.-U. (2001): Nochmals zum autochthonen Vorkommen von *Tarsostenus univittatus* (Rossi) (Col., Cleridae), zusammen mit *Trogloxylon impressum* (Com.) (Col., Lyctidae) in Südbaden. – Mitteilungen Entomologischer Verein Stuttgart 1869 e.V., 36 (1): 63-64. Stuttgart.
- HORION, A. (1960): Bemerkungen zur Faunistik der württembergischen Käfer II. Halipilidae bis Scaphidiidae. – Jahreshefte des Vereins für Vaterländische Naturkunde in Württemberg, 115: 316-329. Stuttgart.

* Siehe dazu auch die „Käferfauna Südwestdeutschlands im Internet“ mit Steckbriefen, Verbreitungskarten, Fotos etc. www.entomologie.de/stuttgart

153. *Triplax rufipes* F. (Col., Erotylidae) – neu für Baden-Württemberg

Nach FHL (1967) ist diese Art montan bis subalpin, sporadisch bis sehr selten in Mitteleuropa verbreitet. Bei HORION (1960) ist nachzulesen, dass *T. rufipes* verschiedentlich aus dem benachbarten Elsaß gemeldet wurde und wohl auch in Südwestdeutschland vorhanden sein dürfte. In den letzten Jahren wurde die Art mehrfach bei Darmstadt, Groß-Gerau und Lampertheim von hessischen Entomologen nachgewiesen.

Aus diesen Gründen war *T. rufipes* auch früher oder später in Baden-Württemberg zu erwarten, allerdings nicht unbedingt gleich auf der Schwäbischen Alb. Am 17. Juni 2006 fiel mir in der Nähe von Trochtelfingen im Vorbeifahren ein Baumpilz im unteren Stammbereich einer Eiche am Straßenrand auf. Aus der Nähe betrachtet waren Fraßspuren von Insektenlarven erkennbar, worauf ich den Pilz in eine Stofftasche verpackte und zu Hause in ein Terrarium verbrachte. Bei den anschließenden Kontrollen wurde das Substrat regelmäßig befeuchtet und sorgfältig auf frisch geschlüpfte Imagines untersucht – zunächst aber ohne Erfolg. Nach der Rückkehr aus dem Sommerurlaub Mitte September war der Pilzkörper ziemlich zerfallen und zwischen den Überresten befanden sich 43 Exemplare von *T. rufipes*, die aber alle schon tot waren – der genaue Zeitpunkt des Schlüpfens konnte also nicht mehr festgestellt werden.

Literatur

- HORION, A. (1960): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Band VII: Clavicornia 1. Teil (Sphaeritidae bis Phalacridae). – Eigenverlag (Kommissionsverlag A. Feyel) 1-346. Überlingen.
- FREUDE, H., HARDE, K.-W. & LOHSE, G. (1967): Die Käfer Mitteleuropas Band 7 – Goecke & Evers, Krefeld. Hessische Faunistische Briefe, Jahrgang 24-3-2005 (2006).

Gerhard Kutscheid, Gemünden am Main

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [42_2007](#)

Autor(en)/Author(s): Reibnitz Johannes

Artikel/Article: [Zehn neue Käferarten aus Baden und Württemberg. 62-63](#)